



Geschäftsbericht 2023



WIR SIND «RVBW»

Herzlich willkommen zum Geschäftsbericht der Regionalen Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen!
In diesem Bericht möchten wir Sie auf eine spannende Reise mitnehmen, die von Mut, Frische und Vielfalt geprägt ist – Werte, die das Herzstück unserer Unternehmenskultur bilden.

Als Team setzen wir uns jeden Tag mit Entschlossenheit dafür ein, nicht nur die Gegenwart zu gestalten, sondern auch die Zukunft zu formen. Dabei verfolgen wir gemeinsam das Ziel einer nachhaltigen und zukunftsweisenden Mobilität.

Die Einführung von Elektromobilität ist dabei ein Meilenstein, den wir mit Begeisterung und Innovationsgeist angehen.

Lassen Sie uns gemeinsam einen Blick auf unsere Erfolge, Herausforderungen und Visionen werfen, denn gemeinsam gestalten wir die Zukunft der Mobilität.



Erfrischend unterwegs.



15 MIO. FAHRGÄSTE



Das Jahr 2023 war zweifellos ein Jahr der Erfolge für die RVBW AG. Mit grosser Freude präsentieren wir in unserem Geschäftsbericht nicht nur ein positives Jahresergebnis, sondern auch unsere erreichten Meilensteine im Bereich der Elektrifizierungsstrategie und der Transformation unseres Unternehmens.

Ein Höhepunkt des vergangenen Jahres waren die Rekord-Fahrgastzahlen von über 15 Millionen. Diese beeindruckende Zahl ist nicht nur Ausdruck des Vertrauens unserer Fahrgäste in unser Angebot, sondern auch eine Bestätigung für unsere Bemühungen, einen attraktiven und zuverlässigen öffentlichen Verkehr anzubieten.

Ebenfalls erfreulich ist, dass wir trotz der Teuerung und steigender Rohstoffpreise ein positives Jahresergebnis ausweisen können. Dies unterstreicht unsere wirtschaftliche Effizienz und die Fähigkeit, unseren Service kosteneffizient zu gestalten. Dieser Erfolg ist das Ergebnis stetiger Verbesserungen und unserer kontinuierlichen Bemühungen, unsere Prozesse zu optimieren, sowie strategischer Investitionen, die darauf abzielen, unsere Dienstleistung dauernd zu verbessern.

Ein weiterer Meilenstein im Berichtsjahr war die Erreichung von über vier Millionen produktiven Kilometern, was zeigt, dass unser Angebot kontinuierlich den Bedürfnissen gerecht ausgebaut wird.

**«DIE ELEKTRIFIZIERUNG
DES VERKEHRS IST EIN
ENTSCHEIDENDER SCHRITT
AUF DEM WEG ZU EINER
NACHHALTIGEN ZUKUNFT.»**

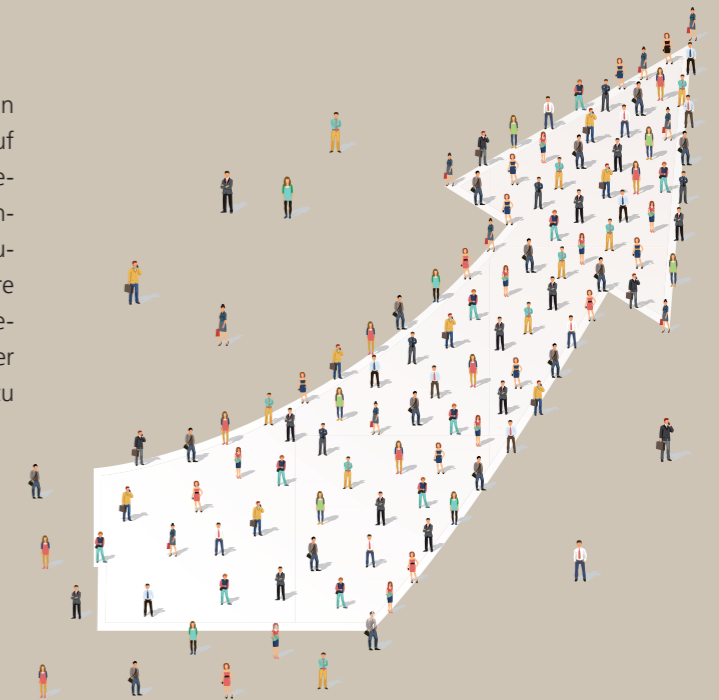
Elon Musk, *1971
Visionärer Unternehmer und Technologie,
bekannt für SpaceX und Tesla

**«INVESTITIONEN
IN DIE ZUKUNFT SIND
DER SCHLÜSSEL ZUM
LANGFRISTIGEN ERFOLG.»**

Warren Buffett, *1930
Legendärer Investor, CEO von Berkshire Hathaway,
bekannt für langfristige Investitionen

ZÄHLEN AUF UNS!

Die Transformation der RVBW AG zu RVBW 3.0 ist in vollem Gange. Ein wichtiger Schwerpunkt liegt dabei auf dem Ausbau unserer technischen Kapazitäten und unseres Know-hows im Bereich der Elektromobilität. Im Hinblick auf die Zukunft haben wir im Berichtsjahr bedeutende Investitionen getätigt, insbesondere in unsere Busflotte. Der Ausbau unserer Flotte mit elektrisch betriebenen Fahrzeugen ist ein zentraler Bestandteil unserer Elektrifizierungsstrategie und ein klares Bekenntnis zu umweltfreundlicher Mobilität.



**«DIEJENIGEN, DIE SICH DEM WANDEL
ÖFFNEN, HABEN MEHR CHANCEN,
DIE ZUKUNFT ZU GESTALTEN,
ALS DIEJENIGEN, DIE SICH
DAGEGEN WEHREN.»**

Jack Welch, 1935–2020,
Einflussreicher CEO von General Electric,
betonte Veränderungsbereitschaft

Unter dem Motto «NEO» verwandelte sich im August die Stadt Baden während der zehn Festtage in ein einzigartiges und kreatives Festgebiet. Während den Festzeiten fuhren die RVBW mit fast allen Linien im 15-Minuten-Takt bis zu einer halben Stunde nach Festende. Dafür standen unser gesamtes Fahrpersonal und die ganze Busflotte im Einsatz. Die gute Stimmung am Fest sowie die positiven Rückmeldungen von Fahrgästen lassen uns auf eine erfolgreiche Badenfahrt zurückblicken.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung auf unserem Weg zu einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Mobilität.

MIT VISIONEN DIE

GENERALVERSAMMLUNG

Die 23. ordentliche Generalversammlung am 26. April 2023 fand wieder im traditionellen Rahmen in der Werkstatt der RVBW statt.

Allen Anträgen des Verwaltungsrats wurde einstimmig zugestimmt. Somit wurden auch Jahresbericht und Jahresrechnung 2022 genehmigt und dem Verwaltungsrat sowie der Geschäftsleitung Entlastung erteilt. Die Verwendung des Bilanzgewinns wurde entsprechend dem Antrag des Verwaltungsrats beschlossen.

Die bisherigen Verwaltungsräte wurden in globo einstimmig wiedergewählt. Die Anpassung der Statuten an die Aktienrechtsrevision wurde von der Generalversammlung einstimmig angenommen. Als Revisionsstelle wurde Ernst & Young, Zürich, bestätigt.

VERWALTUNGSRAT

Der Verwaltungsrat traf sich im Berichtsjahr zu vier ordentlichen Sitzungen. Der Fokus der Verwaltungsratssitzungen lag im Wesentlichen auf dem Landerwerb Segelhof, der Erarbeitung einer RVBW-Strategie sowie auf der weiteren Umsetzung der Elektrifizierung.

ENTSCHÄDIGUNG VERWALTUNGSRAT

Die Entschädigungen für die Verwaltungsräte beliefen sich, inklusive Spesen und Sitzungsgelder, auf CHF 107'200.–.

LEGAL COMPLIANCE

Die Geschäftsleitung hat mit Hilfe des internen und externen Audits die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften geprüft und sich mit Fragen eines wirksamen Risikomanagements auseinandergesetzt. Die Risiken wurden im Rahmen einer Ressortleitersitzung neu beurteilt bzw. ergänzt und wo notwendig die entsprechenden Massnahmen eingeleitet. Weiter wurden wiederum die bei den RVBW geltenden IKS*-Richtlinien durch die Revision geprüft und vorgeschlagene Verbesserungen wurden umgesetzt.

Das Riskmanagement wie auch das IKS wurden dem VR vorgelegt und auch von diesem als angemessen bewertet. Weiter haben wir in den letzten Jahren kontinuierlich unsere Prozesse, welche im Führungshandbuch festgehalten sind, überprüft und verbessert.

QUALITÄT

Im Juni 2023 wurden die Abteilungen der RVBW für ein Aufrechterhaltungsaudit des Qualitäts-Management-Systems nach ISO 9001:2015 und dem Management-System für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit, ISO 45001:2018 überprüft. Alle Bereiche haben die Prüfung erfolgreich bestanden. Mit dem Zertifikat bescheinigt die SQS, dass die RVBW über ein Managementsystem verfügen, das den Anforderungen der aufgeführten normativen Grundlagen entspricht.

* Internes Kontrollsystem

ZUKUNFT FORMEN

ORGANE

Verwaltungsrat

Erik Christian Aslaksen, Ennetbaden, Präsident
Marco Hürsch, Neuenhof, Vizepräsident
Caroline Conrad, Baden
Markus Maibach, Wettingen
Cyrill Weber, Neuheim (ZG)

Geschäftsleitung

Stefan Kalt, Direktor
Alfred Arndt, Leiter Betrieb
Rolf Stebler, Leiter Finanzen
Werner Fischer, Leiter Technik

» Geschäftsadressen

Verwaltung:
Regionale Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen (RVBW) AG,
Halbartenstrasse 5, 5430 Wettingen, 056 437 61 61,
info@rvbw.ch, rvbw.ch

Beratung und Verkauf:
RVBW-Kundencenter,
Bahnhofplatz 1, 5400 Baden, 056 222 19 19
kundencenter@rvbw.ch

UNSERE GESCHÄFTSLEITUNG

Im April 2023 erweiterte die RVBW AG ihre Geschäftsleitung um Werner Fischer, bisher Leiter System Engineering. Er übernahm die Leitung der Abteilung Technik, um sie zukunftsorientiert zu strukturieren.



Werner Fischer
Leiter Technik

Rolf Stebler
Leiter Finanzen

Stefan Kalt
Direktor

Alfred Arndt
Leiter Betrieb

TRANSFORMATION

Wir freuen uns, Ihnen einen Einblick in unserer Entwicklung von RVBW 2.0 zu RVBW 3.0 zu geben.

RVBW 2.0 (2006–2018) war geprägt von wegweisenden Modernisierungen, die unseren Fahrgästen ein zeitgemässes und komfortables Erlebnis im öffentlichen Verkehr ermöglichten. Mit Einführung unserer Leitstelle, Fahrgastzählsystemen, digitalen Anzeigen an den Haltestellen und Billettautomaten haben wir neue Massstäbe gesetzt und unsere Dienstleistungen auf ein neues Niveau gehoben.



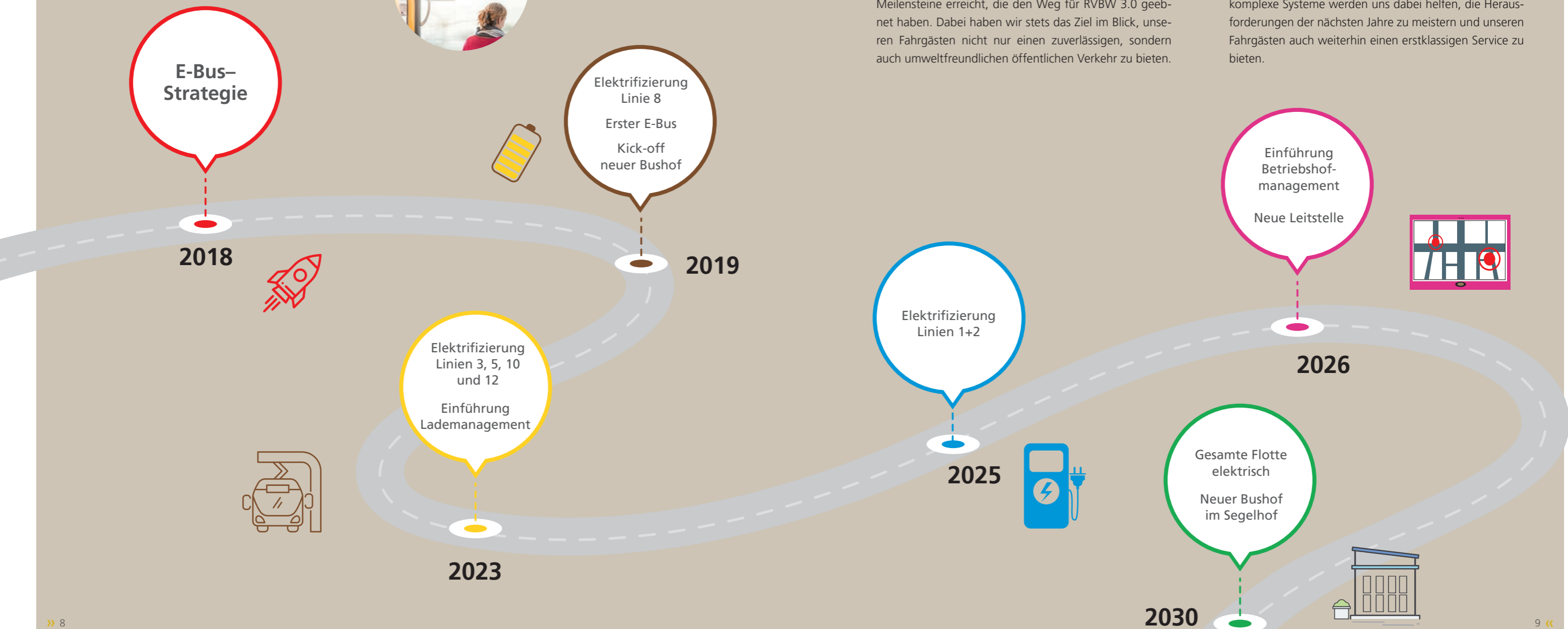
ZU RVBW 3.0

Nun treten wir mit RVBW 3.0 in eine Ära komplexer Systeme ein. Die fortschreitende Elektrifizierung des öffentlichen Verkehrs ist eine zentrale Säule unserer Strategie. Die Einführung von Elektrobussen erfordert nicht nur den Einsatz neuer Technologien in unseren Fahrzeugen, sondern auch eine infrastrukturelle Neuausrichtung. Dazu gehören insbesondere Ladestationen und eine leistungsstarke Leitstelle, die den Anforderungen der Zukunft gerecht wird.

Die Zeitachse unserer Erfolge ist ein Zeugnis unserer kontinuierlichen Weiterentwicklung. Seit dem Beschluss einer E-Bus-Strategie im 2018 haben wir bedeutende Meilensteine erreicht, die den Weg für RVBW 3.0 geebnet haben. Dabei haben wir stets das Ziel im Blick, unseren Fahrgästen nicht nur einen zuverlässigen, sondern auch umweltfreundlichen öffentlichen Verkehr zu bieten.



Wir sind stolz darauf, mit RVBW 3.0 einen weiteren Schritt in Richtung einer zukunftsorientierten und nachhaltigen Mobilität zu gehen. Unsere Investitionen in komplexe Systeme werden uns dabei helfen, die Herausforderungen der nächsten Jahre zu meistern und unseren Fahrgästen auch weiterhin einen erstklassigen Service zu bieten.



FÜR DIE REGION

Beförderte Passagiere

Fahrgästerrekord von über 15 Millionen!

Im Jahr 2023 beförderten die RVBW 15'043'000 Fahrgäste. Gegenüber 2022 ist dies eine Steigerung von 11.26% (13'520'000). Diese erfreuliche Zunahme ist auch der Einführung der neuen Linie 13 (157'000 Fahrgästen) und der Badenfahrt (440'000 Fahrgästen) zu verdanken.

Nachtangebot

In den Nächten von Freitag auf Samstag sowie von Samstag auf Sonntag waren die Nachtbusse N33, N35, N36 und N37 unterwegs. Insgesamt machten 55'000 Personen davon Gebrauch. Dank der Badenfahrt konnten wir einen Fahrgäste-Anstieg verzeichnen.

Mit der Einführung der Limmattalbahn (LTB) wurde die Nachtbuslinie N33 in Spreitenbach geringfügig modifiziert. Sie bedient nun in beide Richtungen das aufstrebende Quartier rund um die Kreuzäcker und fungiert praktisch als nächtlicher Ersatz für die LTB.

Badenfahrt 18. August – 27. August 2023

Unter dem Motto «NEO» verwandelte sich die Stadt Baden während der zehn Festtage in ein einzigartiges und kreatives Festgebiet. Die Festbesucherinnen und -besucher genossen das grosse Angebot an Attraktionen und feierten bis in die Morgenstunden. Für eine stressfreie An- und Rückreise setzten die SBB, die RVBW und PostAuto zusätzliche Busse und Züge ein. Während der Festzeiten fuhren die RVBW mit fast allen Linien im 15-Minuten-Takt bis zu einer halben Stunde nach Festende. Dafür standen unser gesamtes Fahrpersonal und die gesamte Busflotte im Einsatz. Die RVBW haben über 2'000 zusätzliche Busfahrten angeboten und rund 220'000 zusätzliche Personen befördert. Die gute Stimmung auf dem Fest sowie das positive Feedback von Fahrgästen lassen uns auf eine erfolgreiche Badenfahrt zurückblicken. Wir freuen uns auf die nächste!



IN BEWEGUNG

Im Hinblick auf die Verkaufstrends lässt sich feststellen, dass digitale Verkaufskanäle wie FAIRTIQ und der Abo-Shop weiterhin an Bedeutung gewinnen, während physische Verkaufskanäle wie das Kundencenter und Billettautomaten eine gewisse Stabilität zeigen.

FAIRTIQ (Tarifverbund A-Welle)

Mit einem starken Wachstum von CHF 2'933'283.– im Jahr 2022 auf CHF 3'593'890.– im Jahr 2023 zeigt dieser digitale Verkaufskanal eine klare Präferenz der Kunden für mobile Ticketing-Lösungen.



RVBW-Abo-Shop

Obwohl die Verkaufszahlen von CHF 1'314'523.– im Jahr 2022 auf CHF 1'229'784.– im Jahr 2023 leicht gesunken sind, bleibt der Abo-Shop ein relevanter digitaler Verkaufskanal.



RVBW-Billettautomaten

Die Verkaufszahlen über Billettautomaten zeigen mit CHF 3'157'079.– im Jahr 2023 eine gewisse Stabilität. Im Vergleich zum Vorjahr (CHF 3'355'645.– in 2022) deutet dies jedoch auf einen rückläufigen Trend hin, der aufzeigt, dass Billettautomaten möglicherweise an Bedeutung verlieren.

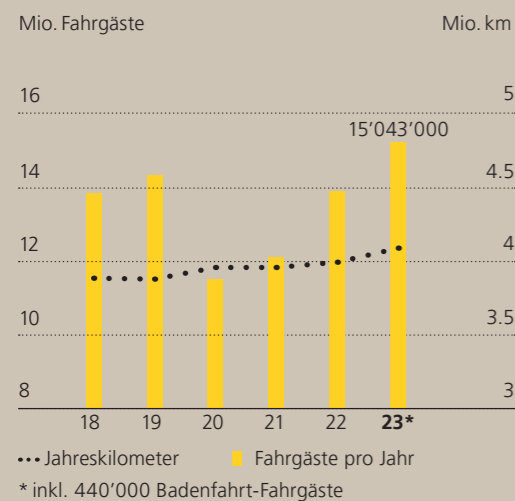
RVBW-Kundencenter

Mit einem leichten Anstieg der Verkaufszahlen von CHF 1'709'502.– im Jahr 2022 auf CHF 1'869'850.– im Jahr 2023 bleibt das RVBW-Kundencenter ein bedeutender physischer Verkaufskanal für Kunden, die persönliche Beratung benötigen und schätzen.

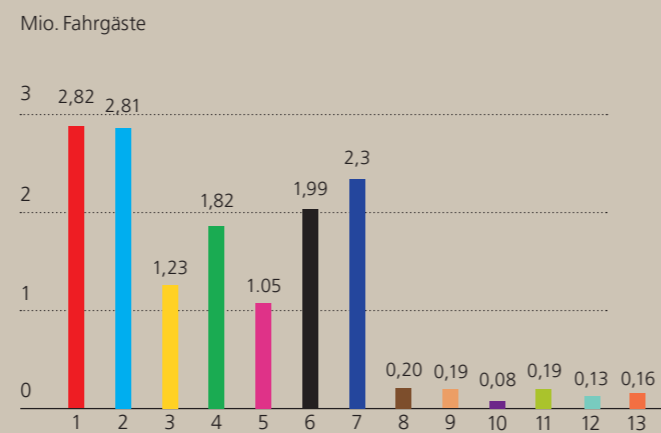


Mit dem Trend, dass digitale Verkaufskanäle an Beliebtheit gewinnen, wird die RVBW AG ihre Investitionen in Zukunft in digitale Verkaufskanäle verstärken, um den Kundenpräferenzen gerecht zu werden und das Wachstum weiter zu fördern.

Fahrgastentwicklung



Fahrgastzahlen nach Linien



DIE RVBW-FLOTTE

10 eCitaro-Busse auf Kurs

Wir haben in Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern, darunter Daimler Buses, einen bedeutenden Schritt in Richtung Elektromobilität unternommen. Daimler Buses fungierte dabei als Generalunternehmer, der nicht nur zehn Elektrobusse lieferte, sondern auch das gesamte eMobilitäts-Gesamtsystem, einschliesslich Ladeinfrastruktur und Lademanagement, koordinierte.

Die RVBW haben bei diesem Projekt auf eine innovative Depotladung mit Hochleistungskontaktschienen und Top-Down-Pantografen gesetzt. Die Kommunikation zwischen Fahrzeug und Ladeinfrastruktur erfolgt drahtlos über WLAN, wobei RFID-Tags zur sicheren Identifizierung der Fahrzeuge eingesetzt werden.

«FÜR DEN UMSTIEG AUF DIE ELEKTROMOBILITÄT IN DER SCHWEIZ IST DAS PROJEKT RVBW EIN ECHTER MEILENSTEIN.»

Marcel Wolf,
Tender Manager Daimler Buses Schweiz

Vor der Umsetzung des Projekts wurden intensive Tests durchgeführt, um einen reibungslosen Betrieb sicherzustellen. Durch die erfolgreiche Zusammenarbeit der beteiligten Partner wurde das eMobilitäts-Gesamtsystem erfolgreich implementiert und bildet einen wichtigen Schritt hin zur nachhaltigen Mobilität in der Region.

Die zehn neuen Mercedes-Elektrobusse werden hauptsächlich auf den RVBW-Linien 3 (Wettingen, Brunnenwiese – Baden, Grosse Bäder), 10 (Spreitenbach, Industrie Händli – Killwangen, Bahnhof) und 12 (Wettingen, Tägi – Baden, Kantonsspital) eingesetzt.

«DANK DER ZUVERLÄSSIGEN FAHRZEUGE UND DEM STARKEN ENGAGEMENT DES RVBW-TEAMS KONNTEN WIR DIESES PROJEKT ERFOLGREICH UMSETZEN.»

Werner Fischer,
RVBW AG, Leiter Technik und
Mitglied der Geschäftsleitung

IM EINSATZ

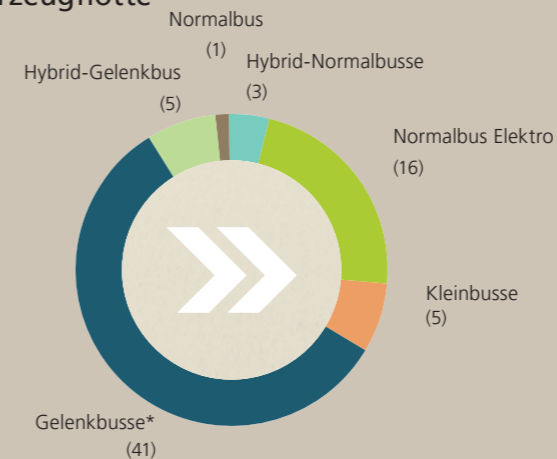
Ausschreibung für 17 E-Gelenkbusse

Im September 2023 haben wir die Ausschreibung für 17 E-Gelenkbusse veröffentlicht, die auf den Linien 1 (Würenlos – Gebenstorf) und 2 (Spreitenbach – Untersiggenthal) eingesetzt werden. Diese Ausschreibung umfasste auch die Bereitstellung von 18 Ladepunkten im Depot. Das Angebot von Daimler Buses Schweiz mit dem eCitaro hat den Zuschlag erhalten. Die Entscheidung für den Lieferanten der Ladeinfrastruktur steht noch aus.

Durch die intensive Zusammenarbeit und den erfolgreichen Start des vorherigen Projekts, bei dem Daimler Buses als Generalunternehmer fungierte, haben wir wertvolle Erfahrungen gesammelt und ein eingespieltes Team gebildet.

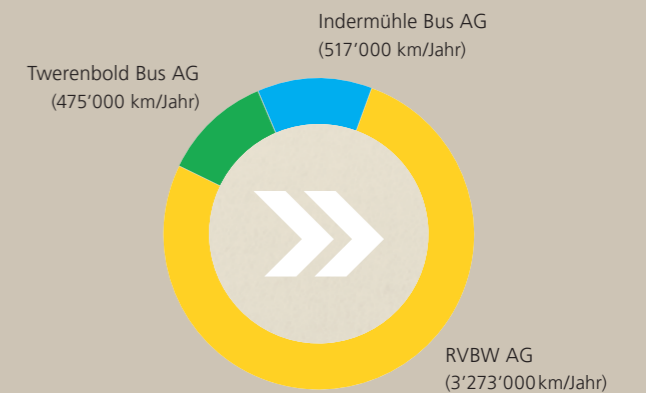
Die erneute Wahl von Daimler Buses als Lieferant für die E-Gelenkbusse ermöglicht es uns, von bereits etablierten Prozessen und einem bewährten Know-how zu profitieren. Wir sind zuversichtlich, dass diese Erfahrungen zu einem effizienten und erfolgreichen Abschluss des Projekts führen werden.

Fahrzeugflotte



* inkl. 14 Fahrzeuge der Indermühle Bus AG und Twerenbold Bus AG

Kilometerleistung



CO₂-Einsparung

Unsere Bemühungen um eine nachhaltige Mobilität zeigen konkrete Ergebnisse und tragen dazu bei, die Umweltbelastung zu verringern. Wir bleiben entschlossen, unseren Weg in Richtung einer umweltfreundlichen Zukunft fortzusetzen.

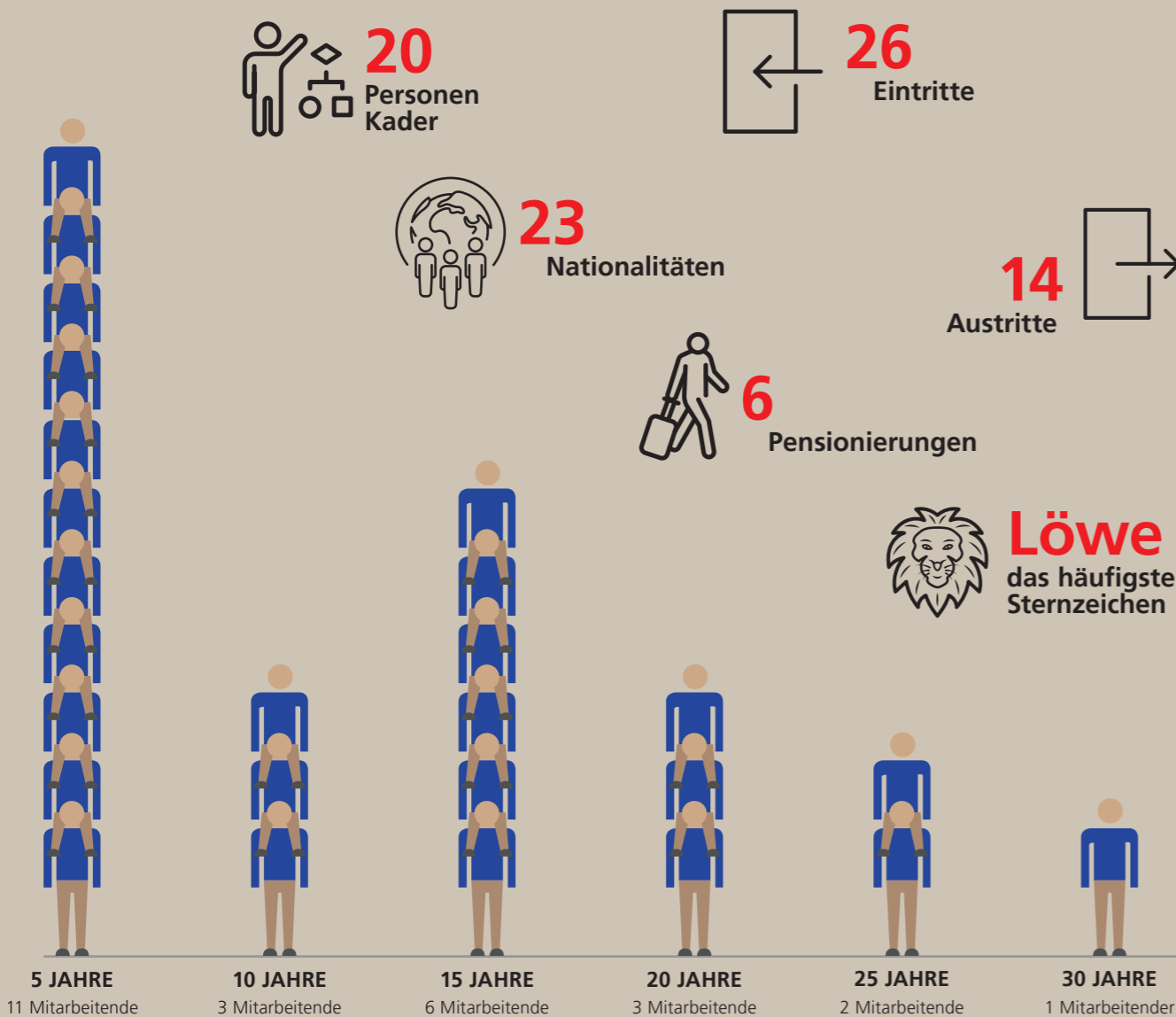


DAS RVBW-TEAM

Personalbestand

Der RVBW-Personalbestand betrug per Ende 2023 184 Personen. 18 Mitarbeitende arbeiten in Teilzeitpensen zwischen 40 % und 90 %.

Beschäftigungsgrad	Mitarbeitende
Vollzeit inkl. Lernende Technik	159
Teilzeit	18
Aushilfen Fahrdienst	7
Total	184
Lehrlinge (login)	1



UNTERWEGS



CZV*-Frühlingsseminar

Das CZV-Seminar zum Thema «E-Bus und Verkehrssicherheit» fand zwischen März und Mai 2023 während 10 Tagen statt und wurde von 131 RVBW-Mitarbeitenden besucht.

Kaderdialog

Der RVBW-Kaderdialog wurde im Januar und Mai 2023 durchgeführt. Unterschiedliche Projekte wurden in der Gruppe diskutiert und Projektteams zu einzelnen Themen gebildet. Unter anderem widmen wir uns gezielt dem Thema «Kultur und Zusammenarbeit».

RVBW-Führungsseminar

Am 28. und 29. Juni 2023 fand das Führungsseminar unter dem Motto «Nichts ist so stetig wie der Wandel» statt. Im Rahmen dieses Seminars wurden verschiedene Ziele verfolgt, darunter die Entwicklung eines proaktiven und effektiven Umgangs mit den bevorstehenden Veränderungen in den RVBW, das Einbeziehen der Mitarbeitenden in diesen Prozess, die Gestaltung einer klaren Kommunikation über die Veränderungen sowie die Stärkung der eigenen Verpflichtung zur Umsetzung von Verhaltensänderungen.

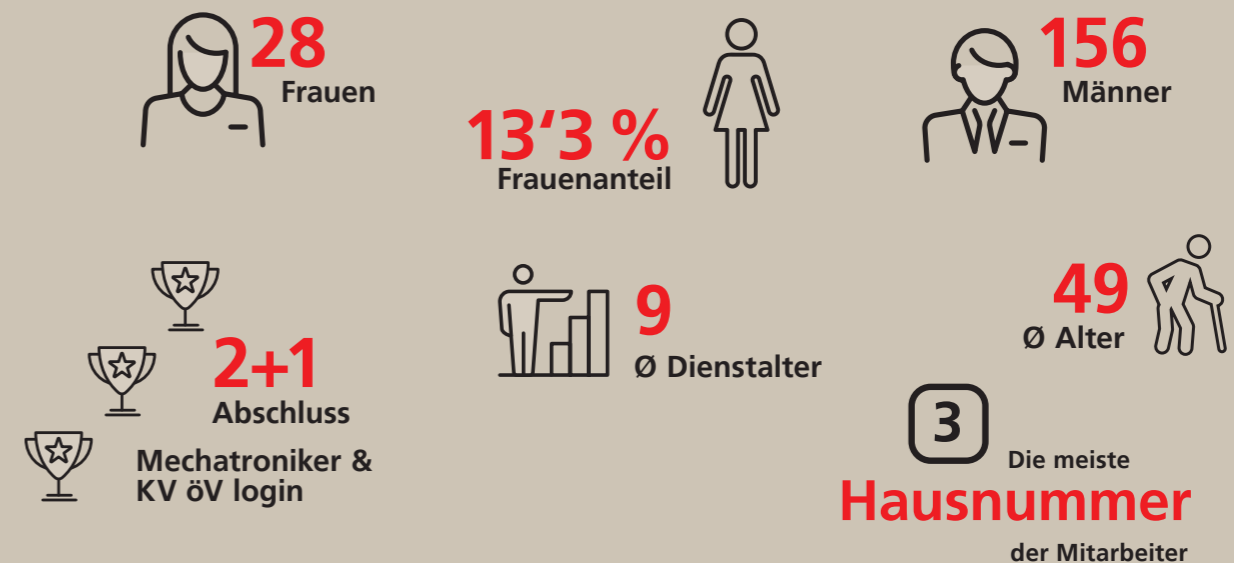
* Chauffeurzulassungsverordnung

LEHRLINGSAUSBILDUNG – WIR INVESTIEREN IN DIE ZUKUNFT

Kauffrau / Kaufmann öffentlicher Verkehr

Als einer der führenden Bildungsdienstleister der Schweiz prägt login massgeblich die nationale Bildungslandschaft. Seit 20 Jahren zählen die RVBW zu den 58 Partnerunternehmen von login und stellt regelmässig einen Ausbildungsplatz für KV öV zur Verfügung. Bei unserem letzten Jahresgespräch wurde unser Ausbildungsplatz und die Betreuung als herausragendes Beispiel in der Ausbildungswelt von login gewürdigt.

Die langjährige, ausgezeichnete, lösungsorientierte, vertrauensvolle und respektvolle Zusammenarbeit hat sich auch im Kontext der Lehrlingsausbildung als äusserst hilfreich erwiesen. Dank dieser Zusammenarbeit konnten für alle Beteiligten wohlwollende Lösungen gefunden werden.



JAHRESRECHNUNG BILANZ

AKTIVEN	31.12.2023	%	31.12.2022	%
	in CHF		in CHF	
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	8'389'844	25,4	1'799'028	9,7
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	446'369	1,4	268'049	1,5
– Gegenüber Dritten	403'373		272'871	
– Gegenüber Beteiligten	55'495		7'678	
Delkrede	–12'500		–12'500	
Übrige kurzfristige Forderungen	4'446'961	13,5	3'547'964	19,2
– Gegenüber Dritten	2'423'773		1'613'810	
– Gegenüber Verkehrsunternehmungen	2'023'188		1'934'154	
Kurzfristige Finanzanlagen	1'000'000	3,0	500'000	2,7
Vorräte	812'090	2,5	574'652	3,1
Aktive Rechnungsabgrenzungen	158'600	0,5	210'938	1,1
Total Umlaufvermögen	15'253'864	46,2	6'900'631	37,3
Anlagevermögen				
Mobile Sachanlagen	13'262'388	40,1	6'888'291	37,3
– Mobilien und IT	705'469		918'633	
– Fahrzeuge	12'556'919		5'969'658	
Immobilien Sachanlagen (Liegenschaft)	4'528'326	13,7	4'690'415	25,4
Total Anlagevermögen	17'790'714	53,8	11'578'706	62,7
Total Aktiven	33'044'577	100,0	18'479'337	100,0

JAHRESRECHNUNG BILANZ

PASSIVEN	31.12.2023	%	31.12.2022	%
	in CHF		in CHF	
Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8'860'756	26,8	994'415	5,4
– Gegenüber Dritten	8'860'756		994'415	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'140'144	3,5	512'162	2,8
– Gegenüber Dritten	210'144		512'162	
– Fester Vorschuss (kurzfristig)	930'000		–	
Passive Rechnungsabgrenzungen	3'822'111	11,6	3'704'830	20,0
– Abgrenzungen Abonnemente	2'624'669		2'520'142	
– Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	1'197'442		1'184'688	
Total kurzfristiges Fremdkapital	13'823'011	41,8	5'211'407	28,2
Fester Vorschuss	5'580'000		–	
Langfristige Rückstellungen	206'350		195'750	
Total langfristiges Fremdkapital	5'786'350	17,5	195'750	1,1
Total Fremdkapital	19'609'361	59,3	5'407'157	29,3
Eigenkapital				
Aktienkapital	6'180'000	18,7	6'180'000	33,4
Gesetzliche Gewinnreserven	1'721'683	5,2	1'438'153	7,8
– Reserven Personenbeförderungsgesetz (PBG)	1'317'683		1'105'153	
– Allgemeine gesetzliche Gewinnreserven	404'000		333'000	
Freiwillige Gewinnreserven	5'167'000	15,6	4'042'000	21,9
– Statutarische und beschlussmässige Gewinnreserven	5'167'000		4'042'000	
Bilanzgewinn	366'533	1,1	1'412'027	7,6
– Gewinnvortrag	3'497		3'286	
– Jahresgewinn	363'036		1'408'741	
Total Eigenkapital	13'435'216	40,7	13'072'180	70,7
Total Passiven	33'044'577	100,0	18'479'337	100,0

JAHRESRECHNUNG ERFOLGSRECHNUNG

	2023		2022	
	in CHF	%	in CHF	%
Dienstleistungserlöse	32'876'580	97,0	30'255'457	96,8
Verkehrsertrag	17'831'041	52,6	15'565'101	49,8
Abgeltungen für Verkehrsleistungen	15'045'539	44,4	14'690'356	47,0
Provisionsertrag aus Fahrausweisverkäufen	590'990	1,7	530'206	1,7
Provisionsaufwand aus Fahrausweisverkäufen	-1'342'327	-4,0	-1'158'273	-3,7
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	1'776'704	5,2	1'641'626	5,3
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	33'901'946	100,0	31'269'015	100,0
Direkter Aufwand	-7'861'778	-23,2	-7'146'027	-22,9
Aufwand Transportleistungen Dritter	-6'107'087	-18,0	-5'883'625	-18,8
Treibstoffe (Diesel und elektrische Energie)	-1'754'691	-5,2	-1'262'402	-4,0
Bruttogewinn 1	26'040'168	76,8	24'122'988	77,1
Personalaufwand	-18'408'577	-54,3	-15'830'446	-50,6
Bruttogewinn 2	7'631'591	22,5	8'292'542	26,5
Übriger betrieblicher Aufwand	-5'409'629	-16,0	-5'079'381	-16,2
Raumaufwand	-80'191		-73'160	
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz & Einrichtungen	-669'090		-489'296	
Fahrzeugaufwand	-1'816'998		-1'654'248	
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	-162'784		-149'133	
Energie- und Entsorgungsaufwand	-303'577		-237'369	
Informatikaufwand	-497'144		-537'281	
Verwaltungsaufwand	-1'179'741		-1'168'804	
Marketingaufwand	-187'195		-204'846	
Vorsteuerkürzungen auf Abgeltungen	-512'908		-565'244	
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	2'221'962	6,6	3'213'161	10,3
Abschreibungen	-1'736'798	-5,1	-1'797'792	-5,7
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen, Steuern (EBIT)	485'164	1,4	1'415'369	4,5
Finanzaufwand	-61'270		-3'250	
Finanzertrag	14'862		-	
Ausserordentlicher Aufwand	-73'251		-	
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	365'505	1,1	1'412'119	4,5
Direkte Steuern	-2'469		-3'378	
Jahresgewinn	363'036	1,1	1'408'741	4,5

JAHRESRECHNUNG ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

der Regionalen Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen (RVBW) AG, Wettingen

1 In der Jahresrechnung angewandte Grundsätze

1.1 Grundsatz

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), sowie der Verordnung des UVEK über das Rechnungswesen der konzessionierten Unternehmen (RKV; SR 742.221) und des Personenbeförderungsgesetzes (PBG; SR 745.1) erstellt.

1.2 Deckungssummen der Sach- und Haftpflichtversicherungen (Art. 3 RKV)

	2023	2022
	in CHF	in CHF
Sachversicherungen:		
Gebäude	37'585'100	35'975'100
Fahrzeuge	29'500'000	29'500'000
Betriebseinrichtungen, Mobiliar, EDV	9'392'400	9'392'400
Haftpflichtversicherungen:		
Betriebs-Haftpflicht Art. 71 SVG	3'000'000	3'000'000
Betriebs-Haftpflicht von Autobussen:		
– pro Schadenfall	10'000'000	10'000'000
– Ergänzungsversicherung 1: CHF 10 Mio. nach CHF 10 Mio.	10'000'000	10'000'000
– Ergänzungsversicherung 2: CHF 80 Mio. nach CHF 20 Mio.	80'000'000	80'000'000

1.3 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel beinhalten den Betrag von CHF 6'510'000, welcher auf einem Sperrkonto der AKB, zur Finanzierung der eCitaro-Busse deponiert ist.

1.4 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zu Nominalwerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen ausgewiesen.

1.5 Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgt nach der Durchschnittsmethode.

1.6 Anlagevermögen

Die Abschreibungen auf den Positionen der mobilen und immobilien Sachanlagen erfolgen indirekt und linear vom jeweiligen Anschaffungswert, gemäss Rechnungsverordnung (RKV) des UVEK.

JAHRESRECHNUNG

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Anlagenpiegel 2022	Immobilien, Einrichtungen in CHF	Fahrzeuge in CHF	Mobilien in CHF	Total in CHF
Bestand 1.1.2022	12'492'388	28'360'862	9'108'831	49'962'081
Zugänge	–	1'723'500	–	1'723'500
Unvollendete Objekte	–	–	29'448	29'448
Abgänge	–	–2'874'000	–6'850	–2'880'850
Anschaffungswert 31.12.2022	12'492'388	27'210'362	9'131'429	48'834'179
Bestand 1.1.2022	–7'623'245	–22'753'507	–7'961'779	–38'338'531
Abschreibungen	–178'728	–1'361'197	–257'867	–1'797'792
Abgänge	–	2'874'000	6'850	2'880'850
Kum. Abschreibungen 31.12.2022	–7'801'973	–21'240'704	–8'212'796	–37'255'473
Nettobuchwert 31.12.2022	4'690'415	5'969'658	918'633	11'578'706

Anlagenpiegel 2023	Immobilien, Einrichtungen in CHF	Fahrzeuge in CHF	Mobilien in CHF	Total in CHF
Bestand 1.1.2023	12'492'388	27'210'362	9'101'981	48'804'731
Zugänge	8'000	7'998'500	9'600	8'016'100
Unvollendete Objekte	5'957	–	29'448	35'405
Abgänge	–	–3'633'000	–	–3'633'000
Anschaffungswert 31.12.2023	12'506'345	31'575'862	9'141'029	53'223'236
Bestand 1.1.2023	–7'801'973	–21'240'704	–8'212'796	–37'255'473
Abschreibungen	–176'046	–1'411'239	–222'764	–1'810'049
Abgänge	–	3'633'000	–	3'633'000
Kum. Abschreibungen 31.12.2023	–7'978'019	–19'018'943	–8'435'560	–35'432'522
Nettobuchwert 31.12.2023	4'528'326	12'556'919	705'469	17'790'714

1.7 Vermögenswertbezogener Zuschuss

Die Depot-Ladeinfrastruktur für die E-Busse im Wert von CHF 1,66 Mio. wurde durch den Kanton Aargau finanziert und nach der Nettomethode verbucht, womit der Zuschuss direkt dem Anlagewert belastet wurde. Die Anlage wird somit mit einem Buchwert von CHF 1 im Anlagenstamm geführt. Durch die vertragliche Ausgestaltung mit dem Kanton wird die RVBW AG Eigentümerin der Anlage. Bei einer allfälligen Übertragung der Konzession an eine andere Unternehmung (die RVBW AG verfügt momentan über eine Konzession bis 2027) ist die Ladeinfrastruktur gemäss Vereinbarung mit dem Kanton jedoch dem neuen Betreiber zu übertragen.

1.8 Stille Reserven	2023 in CHF	2022 in CHF
Auflösung von Stillen Reserven	43'789	1'209'611

Im Jahr 2023 wurden die Arbeitgeberbeiträge in der Höhe von CHF 43'789 (Vorjahr CHF 1'209'611) an die Pensionskasse über die Arbeitgeberbeitragsreserven bezahlt. Damit bestehen per 31. Dezember 2023 keine stillen Reserven mehr.

2 Weitere Angaben

2.1 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	2023	2022
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	163	158

2.2 Verbindlichkeiten gegenüber der Personalvorsorgeeinrichtung

Das Personal der RVBW ist bei der Pensionskasse der Stadt Zürich versichert. Per Ende 2023 bestehen Verbindlichkeiten von CHF 0 (Vorjahr CHF 0).

2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Rechnung für die 10 neuen eCitaro-Busse war per Bilanzstichtag noch nicht beglichen. Aus diesem Grund sind die Verbindlichkeiten deutlich höher als im Vorjahr.

2.4 Änderungen Darstellung in der Erfolgsrechnung

Unter «Aufwand Transportleistungen Dritter» werden nur noch die Kosten für die Transportpartner ausgewiesen. Die übrigen Dienstleistungen von Dritten sind neu im Verwaltungsaufwand enthalten. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Informatik-Infrastruktur werden neu in einer separaten Position ausgewiesen und sind nicht mehr Bestandteil von «Unterhalt, Reparaturen, Ersatz von Mobilien Sachanlagen». Die Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst.

2.5 Ausserordentlicher Aufwand

Ein Normal-Hybridbus musste infolge eines Defekts und mangelnder Ersatzteile vorzeitig aus dem Verkehr genommen werden. Die verbleibende Abschreibung wurde als Ausserordentlicher Aufwand gebucht.

2.6 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag gab es keine wesentlichen Ereignisse.

2.7 Genehmigung der Jahresrechnung nach Art. 37 Abs. 3 PBG durch das Bundesamt für Verkehr

Das BAV prüft die genehmigten Rechnungen der Unternehmen, die vom Bund Finanzhilfen oder Abgeltungen nach dem Eisenbahn- oder dem Personenbeförderungsgesetz erhalten, periodisch oder nach Bedarf. Der Befund der Prüfung liegt zum Zeitpunkt der Publikation des Geschäftsberichts noch nicht vor.

ANTRAG DES VERWALTUNGSRATS ZUR GEWINNVERWENDUNG

	2023 in CHF	2022 in CHF
Gewinnvortrag	3'497	3'286
Jahresgewinn	363'036	1'408'741
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	366'533	1'412'027
Zuweisung an Reserve nach Personenbeförderungsgesetz (PBG)	-260'823	-212'530
Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserven nach Art. 672 OR	-19'000	-71'000
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserven	-86'000	-1'125'000
Vortrag auf neue Rechnung	710	3'497

ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG BILANZ

AKTIVEN

Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen erhöht sich auf CHF 15'253'864, dies infolge besserer Verkehrserträge und des noch nicht verwendeten Festvorschusses für über CHF 5,58 Mio. Der Wert der Vorräte steigt aufgrund des höheren Diesellagers.

Anlagevermögen

Aufgrund der getätigten Investitionen von CHF 8'016'100, hauptsächlich aufgrund des Kaufs von 11 Elektro-Normalbussen, steigt der Wert des Anlagevermögens auf CHF 17'790'714. Die Abschreibungen 2023 belaufen sich auf CHF 1'736'798.

PASSIVEN

Fremdkapital

Das Fremdkapital erhöht sich gegenüber dem Vorjahr aufgrund offener Verbindlichkeiten sowie des Festvorschusses auf CHF 19'609'361. Die passive Rechnungsabgrenzung bei den Abonnenten nimmt um CHF 104'527 zu.

Eigenkapital

Das Aktienkapital setzt sich unverändert wie folgt zusammen:

Baden	CHF 1'483'000
Ennetbaden	CHF 297'000
Killwangen	CHF 148'000
Neuenhof	CHF 892'000
Obersiggenthal	CHF 242'000
Spreitenbach	CHF 891'000
Wettingen	CHF 1'782'000
Würenlos	CHF 445'000
Total	CHF 6'180'000

Die Zunahme der Reserven ist auf die Verbuchung des Bilanzgewinnes 2022 zurückzuführen.

ERFOLGSRECHNUNG

Die Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2023 schliesst mit einem Gewinn von CHF 363'036 ab.

Verkehrsertrag

Der Verkehrsertrag erhöht sich um CHF 2'265'940 auf CHF 17'831'041 (+12,7%). Zu dieser positiven Entwicklung hat auch die Badenfahrt beigetragen, welche während 10 Tagen im August stattgefunden hat.

Abgeltungen für Verkehrsleistungen

Die Abgeltung entspricht den bestellten Leistungen gemäss Angebotsvereinbarung zwischen dem Kanton Aargau, dem Bund und der RVBW AG für das Fahrplanjahr 2023. Die Abgeltung von Bund und Kanton betrug 2023 CHF 15'045'539.

Direkter Aufwand

Der Direkte Aufwand steigt gegenüber dem Vorjahr um CHF 715'751, dies weil die Treibstoffpreise stark angestiegen sind. Durch den Einsatz von Hybrid- und Elektrofahrzeugen konnte der Dieserverbrauch trotz mehr gefahrener Kilometer weiter reduziert werden.

Personalaufwand

Der Personalaufwand steigt um CHF 2'578'131 aufgrund zusätzlichen Personals, welches für den Fahrbetrieb sowie die Umsetzung der Elektrifizierung nötig sind. Ausserdem hat im Vorjahr die Auflösung von Arbeitgeberbeitragsreserven den Personalaufwand um rund CHF 1,2 Mio. verringert.

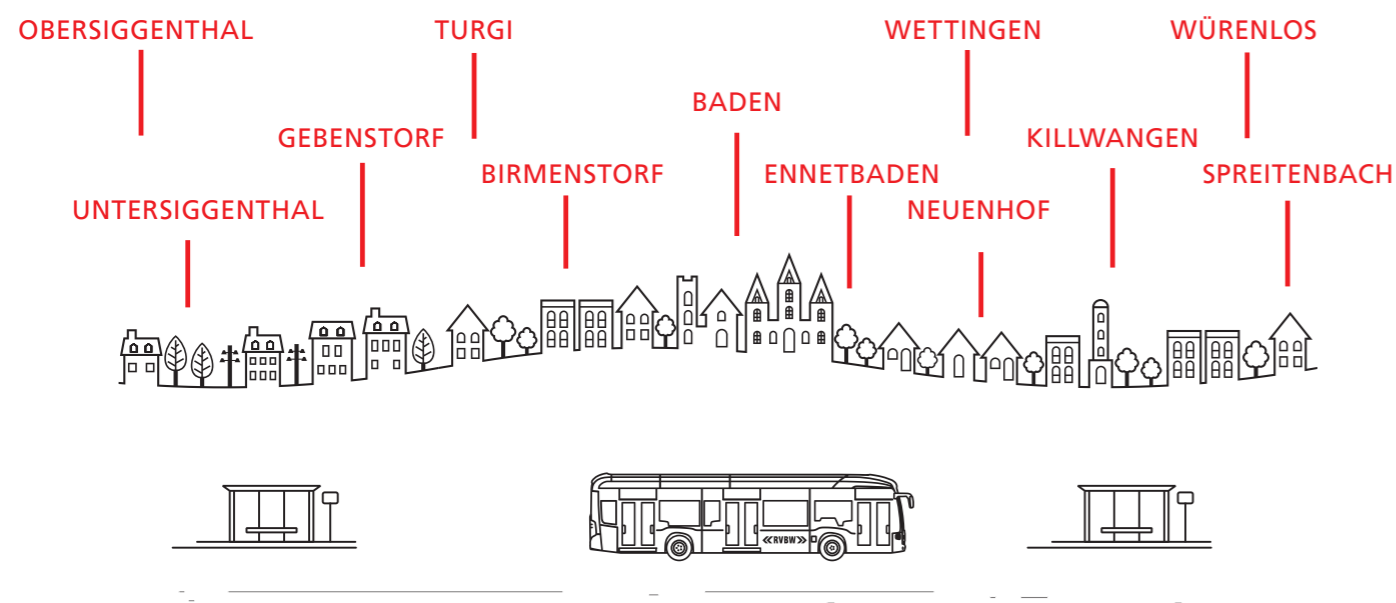
Übriger betrieblicher Aufwand

Der übrige betriebliche Aufwand steigt aufgrund der Zunahme der Angebotskilometer. Der Fahrzeugunterhalt nimmt aufgrund der verspäteten Auslieferung der E-Normalbusse und des höheren Aufwands für den Unterhalt der bestehenden, alten Gelenkbusflotte um CHF 162'750 zu.

Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden aufgrund der Rechnungsverordnung des Eidg. Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation linear vom Anschaffungswert vorgenommen.

Die Abschreibungen betragen CHF 1'736'798 und liegen unter dem Vorjahresniveau. Viele Anlagen und Fahrzeuge sind bereits voll abgeschrieben.



BERICHT DER REVISIONSSTELLE



Ernst & Young AG
Maagplatz 1
Postfach
CH-8010 Zürich

Telefon: +41 58 286 31 11
Fax: +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

An die Generalversammlung der
Regionale Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen (RVBW) AG, Wettingen

Zürich, 4. April 2024

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Regionale Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen (RVBW) AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 16 bis 21) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.



Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:
<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.



Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag des Verwaltungsrates zur Gewinnverwendung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Philippe Wenger
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Michael Setz
Zugelassener Revisionsexperte

RVBW AUF EINEN BLICK

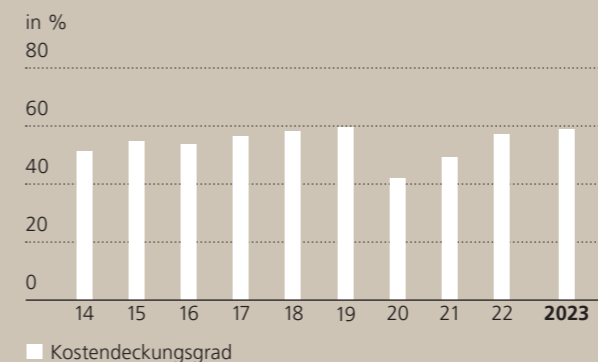
	2023	2022
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	227 ¹	216 ¹
Fahrgäste	15'043'000	13'520'000
Erschliessungsgebiet	104'900 Personen	103'200 Personen
Fahrzeuge	71 ²	70 ²
Betriebslänge der Linien	112 km	109 km
Wagenkilometer	4'268'000	4'147'000
Personenkilometer	45'500'000	41'900'000
Eigenkapital	CHF 13'435'216	CHF 13'072'000
Fremdkapital	CHF 19'609'361	CHF 5'407'000
Betriebsaufwand	CHF 34'896'099	CHF 31'015'297
Abgeltungen	CHF 15'045'539	CHF 14'690'000
Verkehrs- und Nebenertrag	CHF 20'198'735	CHF 17'737'000
Unternehmensgewinn	CHF 363'036	CHF 1'408'741

¹ inkl. 43 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Indermühle Bus AG und Twerenbold Bus AG

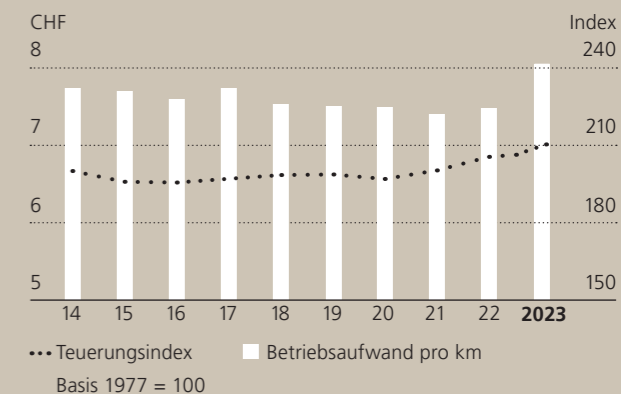
² inkl. 14 Fahrzeuge der Indermühle Bus AG und Twerenbold Bus AG

STATISTIKEN

Kostendeckungsgrad



Betriebsaufwand pro km



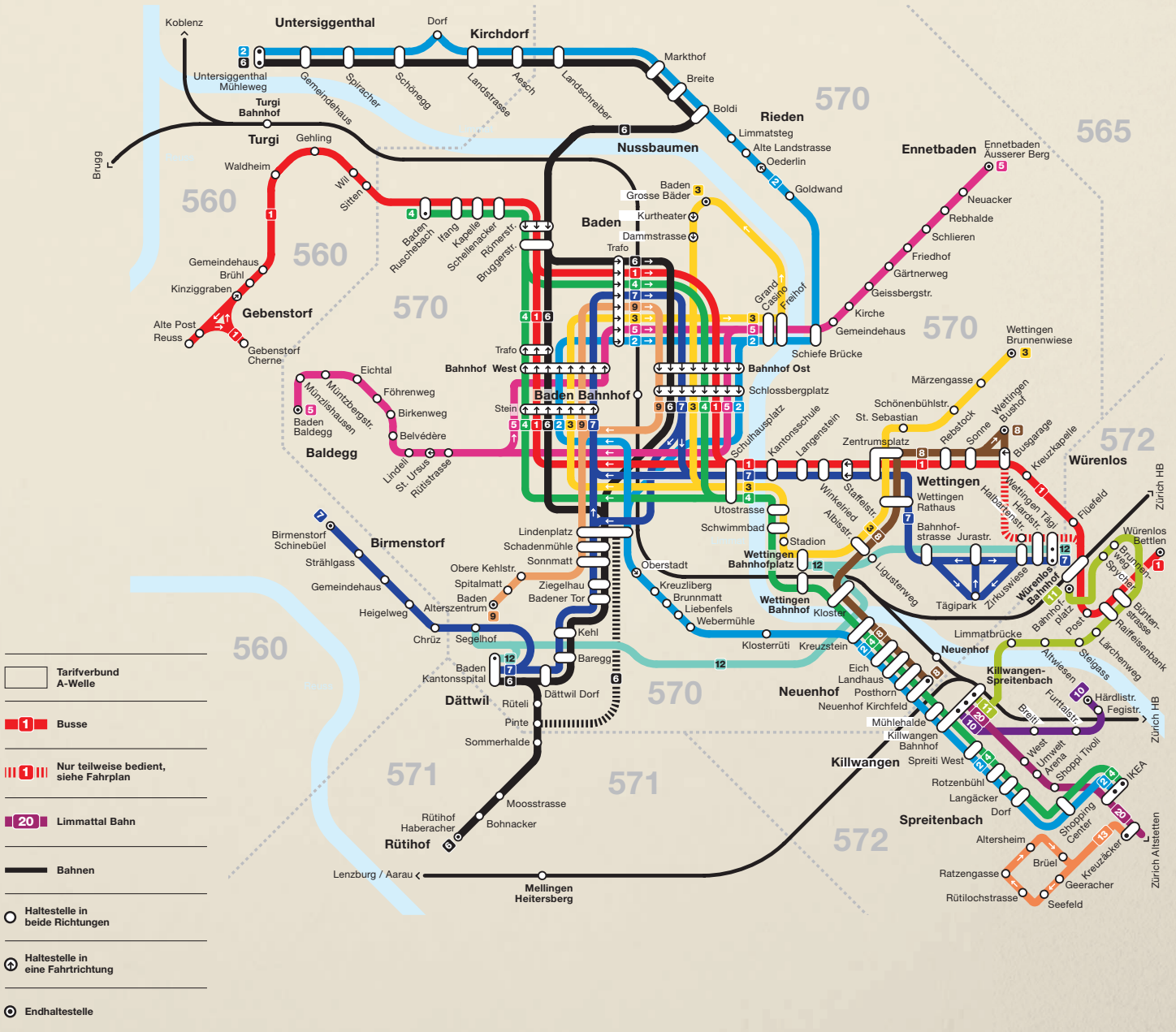
Impressum

Redaktion: Stefan Kalt, Rolf Stebler, Marija Di Cerbo, Sandra Soder
Gestaltung: Julia Hürlimann
Druck: Bürlü AG, Druck Kommunikation Medien, 5312 Döttingen



gedruckt in der schweiz

RVBW-LINIENPLAN 2024



Gültig ab 10. Dezember 2023



www.a-welle.ch

